

Ein überfälliger Sieg: ASK Voitsberg feiert 4:0 gegen Favoritner AC

Mit einem beeindruckenden 4:0-Sieg beim FAC in Wien gelingt dem ASK Voitsberg ein wichtiger Befreiungsschlag in der ersten Bundesliga. Tore von Zuna, Milla, Halwachs und Kirnbauer sichern den Erfolg.

Der ASK Voitsberg konnte beim jüngsten Spiel gegen den Favoritner AC in Wien einen bemerkenswerten 4:0-Sieg einfahren. Nach einem schwierigen Start in die erste Bundesligasaison nach dem Aufstieg, in der die Mannschaft oft trotz guter Leistungen leer ausging, konnte Trainer David Preiß an diesem Tag endlich aufatmen. Schon früh in der Partie brachte Philipp Zuna die Weststeirer in der 7. Minute mit 1:0 in Führung, was dem Team neuen Schwung gab. Kevin-Prince Milla, der Sohn der aktuellen Fußballlegende Roger Milla, glänzte mit einem Heber zum 2:0, was sein erstes Tor in der Startelf war.

Die Mannschaft zeigte auch nach der Halbzeit weiterhin Dominanz und belohnte sich mit zwei weiteren Toren durch Kopfballtreffer. In der 58. Minute erhöhte Julian Halwachs nach einem Eckball auf 3:0, bevor Dominik Kirnbauer zehn Minuten vor Schluss den endgültigen 4:0-Endstand herstellte. Mit diesem starken Ergebnis hat sich der ASK Voitsberg ein wenig von den Abstiegsrängen abgesetzt und den Anschluss ans Mittelfeld hergestellt; der FAC liegt nur noch vier Punkte entfernt.

Reaktion auf vorherige Leistungen

Für den ASK Voitsberg war dieser Sieg nicht nur ein wichtiger

Schritt in der Liga, sondern auch eine Bestätigung der geduldigen Arbeitsweise von Trainer Preiß. Dieser hatte in den vergangenen Spielen betont, dass die Tore irgendwann kommen würden, und nun wurde dieser Glaube belohnt. Die Mannschaft war in der Lage, die eigenen Chancen zu nutzen, was in den vorherigen Partien oft nicht der Fall war.

Diese Art von Spiel wird als entscheidend für die Moral der Mannschaft angesehen, da ein besserer Tabellenplatz nicht nur den Druck auf das Team mindert, sondern auch das Vertrauen in ihre Fähigkeiten stärkt. Sie haben bewiesen, dass sie in der Lage sind, gegen starke Gegner zu bestehen.

Wichtig ist nun, diesen Schwung mit in die kommenden Spiele zu nehmen und weiter daran zu arbeiten, die positiven Leistungen zu stabilisieren. Die Fans zeigen sich optimistisch und hoffen, dass der erreichte Sieg der Anfang einer Serie erfolgreicher Spiele ist.

Für weitere Informationen über den Spielverlauf und die aktuelle Lage des Teams, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.meinbezirk.at.**

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at